

## Beschluss zum Abbruch der Marienkirche in Gescher 16.11.2012

### Abriss ist nie die richtige Lösung

**Betr.: Bericht „Nicht in Schutt und Asche legen“, Ausgabe vom 9.11.2012.**  
Was geschieht da nur in Gescher? Der Kirchenvorstand hat beschlossen und es droht nun der Abriss der Marienkirche. Es ist zu lesen, dass der Kirchenvorstand mehr als acht Jahre vergeblich versucht habe, eine gemeinnützige Nutzung bei Erhalt des Hauptgebäudes zu finden. Daher sei die jetzt gefundene Lösung richtig.

Dem muss energisch widersprochen werden: Ein Kirchenabriss ist niemals eine richtige Lösung! Insbesondere solange nicht alle

Optionen ausgewertet sind. Mit unserem Verein hat bis heute kein Kirchengremium gesprochen, auch wenn damals im Frühjahr 2009 bei der Vorstellung des Konzeptes für ein christliches Umweltzentrum in der Marienkirche große Begeisterung herrschte. Nicht nur der Pfarrer war angetan, auch die Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, Ratsmitglieder, ehemalige Bürgermeister und andere Persönlichkeiten aus Gescher äußerten lebhaftige Zustimmung (siehe [www.berkel-landschaften.de](http://www.berkel-landschaften.de) bei „Unterstützung“). Was dann kam waren lediglich Schweigen und Abwehr. Die Kosten wurden als Grund genannt, doch im

Grunde interessierten sich die Verantwortlichen nicht für die Finanzierungsmöglichkeiten. Leider bestand auch kein Interesse an den christlichen Aspekten der Konzeption und für die Chancen und Möglichkeiten eines solchen Hauses der Schöpfung in einer zunehmend entchristlichten Welt. Hier bleibt Ratlosigkeit angesichts der Resignation des Kirchenvorstandes.

Jetzt gilt es, gemeinsam den Abriss der Marienkirche zu verhindern. Einen solchen barbarischen Akt der Kultur- und Glaubenszerstörung darf es in Gescher nicht geben. Wenn von den Investoren jetzt zu hören ist, dass sie die Abriss-Planung „sen-

sibel“ angehen wollen (GZ v. 17. 10.), so werde ich das Gefühl nicht los, dass auch noch Hohn und Spott über die Befürworter eines Erhaltes der Marienkirche gegossen werden.

Der Verein „Zukunft Neue Kirche Gescher e.V.“ beteiligt sich an der Mahnwache am 20. 11. an der Marienkirche und ruft seine Mitglieder und alle Bürgerinnen und Bürger zur Teilnahme auf.

**Othmar Rest  
Peschkestr.3  
12161 Berlin**

■ Leserbriefe geben die Meinung der Verfasser wieder, mit der sich die Redaktion nicht immer identifiziert. Diese behält sich Kürzungen vor. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht.